Heimatverein e.V.

Heimatverein e.V.: "Inselabend 2016" hatte seine letzte Aufführung

Beigetragen von S.Erdmann am 20. Sep 2016 - 23:16 Uhr

Am Montagabend endete die diesjährige Saison für die Teilnehmer vom diesjährigen "Inselabend". Fünfmal wurde das Programm, bei dem vier Vereine mitwirkten, im "Haus des Kurgastes" vor einem großen Publikum aufgeführt, zudem erlebte der erste Teil des Programms seine Premiere auf Wangerooge beim diesjährigen Insulanertreffen "Insulaner unner sück".

In jedem Jahr versuchen die Gruppen, den musikalischen Ablauf in eine kleine Handlung einzubinden, in diesem Jahr stellte man den Betrieb in einem Hotel dar, wo es nicht nur ziemlich drunter und drüber her ging, sondern zudem Oma Cilly ihren 90. Geburtstag feierte. Die Gesamtorganisation oblag auch diesmal wieder Heike Peters von der Theatergruppe "Antjemöh". Sie spielte auf der Bühne die Chefrezeptionistin, in dieser Eigenschaft konnte sie auch überall im Geschehen eingreifen, wenn der Ablauf nicht ganz stimmte.

Die Hauptrolle von Oma Cilly spielte Helga Nanninga, ebenfalls von der Theatergruppe dabei war Friedrich Fäsing als Neffe (da dieser bei der letzten Vorstellung verhindert war, übernahm Thomas Koch diesen Part). Elisabeth Tobaben erschien zuerst als Bürgermeisterin, im zweiten Teil als suchende Klempnerin. Olaf Hollwedel wirkte vor der Pause als suchender Badegast und später als Vorsitzenden der Juist-Stiftung. Ebenfalls in einer Doppelrolle Andre Behrends, der viel Beifall für seinen Auftritt als weibliche Verwandte vom Geburtstagskind erhielt, bevor er im zweiten Teil einen männlichen Hotelgast darstellte. Und dann taucht auf dem Geburtstag noch der Lokalredakteur Harry Hirsch auf, dargestellt von Stefan Erdmann. Thomas Koch bekam zudem die Rolle eines Gastes, der etwas Probleme mit Vogel und Fisch hat.

Aber auch von den anderen Gruppen waren schauspielerische Einsätze gefragt, so stellen die Mädchen der Line-Dance-Gruppe "Crows in Line" in der Hotelhalle Ballspielende Kinder und erfolgreiche Teilnehmer vom Insellauf dar, Carsten Poppinga von den Trachtentänzern wirkte als Zeitungs- und Paketbote mit.

Auch in diesem Jahr musste man ohne den Musikverein "Harmonia" auskommen, dennoch gab es ein buntes Musikprogramm. "Crows in Line" tanzten zu Oma Cillys Geburtstag passend den Simon & Garfunkel-Hit "Cecilia", viel Freude machten sie auch als tanzendes Putzfrauen-Geschwader. Die Gruppe wird geleitet von Gudrun Tiemann, die auch die Volkstanz- und Trachtengruppe "Juister Hupfdohlen" führt. Diese boten wieder einige Tänze, wobei besonders der "Webertanz" mit sehr viel Beifall bedacht wurde. Der hat es auch in sich, denn er soll den Vorgang des Webens darstellen und da mussten sich die Tänzerinnen und Tänzer sehr konzentrieren, damit alles reibungslos lief und jeder wieder an der richtigen Stelle stand. Für die Musik bei den Trachtentänzern sorgt Inka Extra auf dem Schifferklavier.

Beim Shanty-Chor spielen Traudel Sachsenberg und Thomas Fisser dieses Instrument, wobei sie von Claudia Kleischmann auf der Gitarre unterstützt werden. Fisser ist zugleich Leiter der Shanty-Sänger. Diese sorgten wieder für gute Stimmung beim Publikum, besonders bei Liedern wie "Wor de Nordseewellenâ€¦" oder dem "Juister Alphabet".

Zwischen den Musik- und Tanzbeiträgen kam man dann immer wieder auf den Geburtstag zurück. So will Oma Cilly mit 90 Jahren noch die Reise nach Jerusalem machen, Olaf Hollwedel würdigt die vielen Aktivitäten der Juist-Stiftung in den letzten zehn Jahren, und Harry Hirsch war die zehn Jahre immer mit dabei.

Zum Schluss sangen alle Teilnehmer ein gemeinsames Abschiedslied, und bei der letzten Vorstellung gab es auch noch einen Abschied. Heimatvereinsvorsitzender Thomas Koch übergab ein spezielles T-Shirt an Michael Suk, der die letzten sechs Jahre als Chef-Hausmeister vom "Haus des Kurgastes" die Veranstaltungen technisch betreut hatte und demnächst die Insel verlässt. Koch würdigte die Verdienste von Suk, er habe immer für alles eine Lösung parat gehabt und so die Inselabende oder auch Theateraufführungen immer sehr unterstützt. Das Publikum dankte Suk mit lang anhaltenden Beifall.

Die Fotos sind nicht beim letzten Auftritt in dieser Woche entstanden, sondern bereits bei einer früheren Aufführung. Während sonst immer Fotos von einem Standort vor der Bühne gemacht werden, konnten diesemal Bilder direkt inmitten der Veranstaltung auf der Bühne gemacht werden, weil Lokalredakteur Harry Hirsch ja vom Geburtstag berichten will und dazu entsprechende Aufnahmen benötigt.

JNN-FOTOS (10): HARRY HIRSCH (STEFAN ERDMANN)

Article pictures






Rezeption




Aufzug




Rezeption




Rezeption

